

Meist Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz.

Königl. Sächs. und Königl. Rumän. Hoflieferanten.

Pferdedecken u. s. w.

Für Arbeitspferde, vom Kummel bis zum Schweif reichend.
Nr. 7165. Von grauer Garnschnur mit roten Troddeln. Das Stück M. 2.50
Nr. 7166. Von feinerer Garnschnur, a) grau mit roten Troddeln.
b) blauweiss meliert mit gleichfarbigen Troddeln. Das Stück M. 4.25

Fliegennetze.

Für Kutschpferde, vom Kopf bis zum Schweif reichend.
Nr. 7167. Von feinerer Garnschnur, a) weiss, b) braun-weiss meliert, c) blauweiss meliert. Das Stück M. 6.50
Nr. 7168. Feine Zwirnschnur, a) braun, b) braun-weiss meliert. Das Stück M. 10.00



Bruststücke, Ohrenkappen.

Nr. 7169. Bruststück zum Netz Nr. 7165 passend St. M. —.35
Nr. 7170. " " " " 7166 und 7167 passend. Das Stück M. —.45
Nr. 7432. Bruststück zum Netz Nr. 7168 passend. St. M. —.50
Nr. 7171. Ohrenkappen von grauer Garnschnur, mit grauleinernen Kappen, Passend zum Netz Nr. 7165 blau-weiss. Das Stück M. —.45
Nr. 7174. Ohrenkappen von feiner Eisengarnschnur mit seidnen Kappen, a) braun, b) schwarz Das Stück M. 2.50

Deckengurte für Pferde.

Einfache Deckengurte.
Nr. 7178. Brauner Jutegurt, blau und rot gestreift. St. M. 1.25
Nr. 7179. Grauleinerner Gurt, rot oder blau gestreift. St. M. 1.15
Gurte mit Lederkissen und Ringen.
Nr. 7180. Marine und gelbgestreifter Gurt. Das St. M. 4.50
Nr. 7181. Grauleinerner Gurt mit blauen oder roten Streifen. Das Stück M. 4.75
Nr. 7182. Wollener Gurt, gelb mit rot und blau gestreift. Das Stück M. 7.50
Bänderinge kosten diese Gurte das St. 50 Pf. wenig

Herausforderungen des Onlinehandels für Umwelt- und Verbraucherschutz

Workshop: Zerstörung neuwertiger, nicht verkehrsfähiger Ware

Impulsvortrag Dr. Bjoern Asdecker // Universität Bamberg

Reise-Decken aus Woll-Plüsch, Mohair-Plüsch, Lamm-Wolle, Kameelhaar u. s. w. halten wir in grossen Sortimenten und allen Preislagen vorräthig.

Hintergrund

- Forschung zum Retourenmanagement seit 2011
- Vollständige Finanzierung der Forschungsaktivitäten aus allgemeinen Lehrstuhlmitteln
- Kommunikation der Forschungsergebnisse über www.retourenforschung.de mit angeschlossenem Online-Expertenpanel
 - Regelmäßige Erhebung zum Stand des Retourenmanagements im deutschen E-Commerce → Retourentacho
 - Ziel des Retourentachos ist es, auf verständliche Weise Licht in die „Black Box“ Retourenmanagement zu bringen

Bisher wurde der als Trendstudie angelegte Retourentacho zweimal erhoben.

- **Beteiligung 2014:**

390 Aufrufe, 143 abgeschlossene, vollständige Fragebögen

- n=143 ausgewertete Fragebögen
- Umsatz: 6,15 Mrd. Euro



- **Beteiligung 2018:**

143 Aufrufe, 69 abgeschlossene, vollständige Fragebögen, 1 Fragebogen mit auffälligem Antwortverhalten

- n=68 ausgewertete Fragebögen
- Umsatz: 1,22 Mrd. Euro

- *Probleme:*

- „Umfrageflut“ reduziert generelle Teilnahmebereitschaft
- Unternehmen untersagen Mitarbeitern Teilnahme an Studie
- Veränderte Kommunikationskanäle
- Panelmortalität

**Deshalb: Abgleich
mit realen Daten!**

Gegenüber den Daten von 2014 haben sich die paketbezogenen Retourenquoten nicht signifikant verändert ($\alpha=0,05$). Aber Unterschiede im Detail.

- Retourenquoten:
 - Alpha-Retourenquote (sendungsbezogen): 16,3 %
 - Beta-Retourenquote (artikelbezogen): 12,1 %

Warengruppen-Cluster (n)	⊗ paketbezogene Alpha-Retourenquote	⊗ artikelbezogene Beta-Retourenquote	⊗ Artikelpositionen pro Retourenpaket
Fashion (n=25)	45,1 %	21,0 % ↓	2,89 ↑
Unterhaltung (n=10)	5,6 %	5,1 %	1,17
Freizeit (n=12)	9,0 %	7,2 %	1,60
Einrichtung (n=8)	5,5 %	4,7 %	1,34
Diverses (n=13)	6,6 %	5,9 %	1,58

Das Umsatzwachstum im E-Commerce legt nahe, dass die Retourenmenge im ersten Retourentacho mit großer Wahrscheinlichkeit überschätzt wurde.

- Schätzung der Retourenmenge:
 - Berechnungsgrundlage:
 - Erhebung der Anzahl der Retouren pro € Umsatz
 - Kombination mit Umsatz (BEVH) und Abgleich mit anderen Sekundärdaten
 - 2014: 250 Mio. Retourensendungen
 - 2018: 280 Mio. Retourensendungen
- Umweltwirkung (850 g CO₂e/Retourensending, konservative Schätzung):
 - 238.000 Tonnen CO₂e
 - <0,03 % des Gesamtausstoßes in Deutschland

Retouren sind nie kostenlos. Die Verwertungsquote bleibt auf einem hohen Niveau.

- **Retourenkosten:**

- Pro Sendung:

- Transportkosten: 9,85 €
- Bearbeitungskosten: 9,66 €
- Gesamtkosten: 19,51 €

- Pro Artikel:

- Transportkosten: 5,67 €
- Bearbeitungskosten: 5,57 €
- Gesamtkosten: 11,24 €

- **Verwertungsoptionen:**

- Verkauf als A-Ware: 79,0 %
- Verkauf als B-Ware: 13,0 %
- Verkauf an externe Verwerter: 2,1 %
- Spenden an gemeinnützige Organisationen: 0,9 %
- Entsorgung: 3,9 %
- Sonstiges: 1,1 %

Einschätzung zur aktuellen Diskussion bezüglich eines Verbotes zur Entsorgung von Retouren

- Große Gefahr einer Verschlechterung gegenüber der Ausgangssituation:
 - Einfaches Konstrukt zur Umgehung eines Verbots: (1) Verkauf, d.h. Verwertung, an Auslandsgesellschaft und dortige Entsorgung oder (2) Übertragung auf Kunden
 - Verbot würde insbesondere die Wettbewerbsfähigkeit der kleinen Händler schwächen, denn die Entsorgungsquote nimmt mit der Unternehmensgröße ab

	Kleine Händler	Mittlere Händler	Große Händler
Entsorgungsquote	14,7 %	6,5 %	2,7 %

→ Fördert weitere Marktkonzentration

- Wenig relevantes Problem → Scheindebatte

Wenn man trotzdem gegen die Vernichtung von Retouren vorgehen möchte, was kann man tun?

- Retouren reduzieren!
 - Problembewusstsein bei Verbrauchern schaffen
 - Vermeidungs- und Verhinderungsmaßnahmen des Handels
 - ABER: Trotz zahlreicher Bemühungen in der Vergangenheit hat sich die Retourenquote in den vergangenen Jahren NICHT in großem Umfang verändert.
 - Einzige Maßnahme, die eine sofortige Verbesserung bringt, ist die Einführung einer Rücksendegebühr.
 - **Wenn tatsächlich etwas gegen die Anzahl der Rücksendungen und damit die Vernichtung getan werden sollen, kommt man nicht an einem Diskurs über eine gesetzliche (Mindest-)Rücksendegebühr vorbei.**

Argumente für eine gesetzliche Rücksendegebühr

- Hintergrund:
 - Aktuell führt die Einführung einer Rücksendegebühr oftmals zu Wettbewerbsnachteilen. Eine gesetzliche Rücksendegebühr gewährleistet Chancengleichheit für alle Marktteilnehmer.
 - Die Retoure ist nicht kostenfrei, sondern im Verkaufspreis enthalten.
- Gerechtigkeitsproblem: Wenig-Retournierer quersubventionieren Viel-Retournierer und erhöhen die Marktpreise.
 - Rücksendegebühr setzt das Verursacherprinzip um.
- Für mehr Wettbewerb: Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des stationären Handels